

DAL

EMR. INT III. 1104.- 2.2.70

Für Niederländisch- und Belgisch-Limburg eröffnet das Projekt DAL eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Unternehmen des Tagestourismus und des Übernachtungssektors. Durch die im Rahmen des Projektes entstehenden Synergie-Effekte soll die betriebswirtschaftliche Position der beteiligten Unternehmen gestärkt und ausgebaut werden. Dabei geht es zum einen um eine Kontrolle und Verbesserung der gebotenen touristischen Qualität. In einer ersten Phase sollen unter diesem Aspekt eine Inventarisierung durchgeführt und Qualitätskriterien erarbeitet werden. In einer zweiten Phase werden Lücken in der Angebotsqualität gezielt geschlossen, etwa durch eine verbesserte Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter der Unternehmen. Im Ergebnis sollen die beteiligten Betriebe ein gemeinsames Qualitäts-Label führen und auf diese Weise für das Publikum identifizierbar sein. Eine Überprüfung der vereinbarten Standards wird regelmäßig durch eine unabhängige Kontroll-Kommission vorgenommen. Neben einer Steigerung der Qualität ist auch eine Vermarktungsoffensive geplant. Eine wichtige Rolle als Multiplikatoren sollen hierbei die limburgischen Medien, insbesondere Rundfunksender und Tageszeitungen, spielen. Zudem ist geplant, verschiedene Zielgruppen, etwa Fahrrad- oder Wassertouristen, mit speziell zugeschnittenen Angeboten und Arrangements anzusprechen.



Foto: A. Berns

PROJEKTDAUER:

2005 - 2007

KOSTEN:

Gesamt: 590.750 €

INTERREG: 282.625 €

ANSPRECHPARTNER:

Herr J. CAUBO

Stichting Samenwerkende VVV's

Limburg (SVL), Maastricht

Tel. +31-(0)43 320 88 64

PROJEKTTRÄGER:

Stichting Samenwerkende VVV's

Limburg (SVL), Maastricht

Toerisme Limburg vzw, Hasselt